Herren Kreisliga

TV Nauheim 88/94 II : VfH Astheim
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

9:2 Heimsieg in der Herren Kreisliga für den TV Nauheim 88/94 II

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den VfH Astheim hat der TV Nauheim 88/94 II am Freitag in weniger als 114 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga gesammelt. Beim VfH Astheim lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 28:17 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. 11:3, 8:11, 9:11, 12:10, 11:6 hieß es am Ende als Czernek / Löhr und Erb / Paulusch den letzten Ballwechsel spielten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen Erfolg verpassten Pongratz / Beuscher dagegen beim 6:11, 11:5, 7:11, 6:11 gegen Schüler / Förster. May / Malcherek konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Büttner / Büttner beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange mit Matthias Erb kämpfen musste Tobias Czernek in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Beim 3:1-Erfolg von Pascal Pongratz gegen Michael Schüler ging nur Satz 1 verloren. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bernhard Löhr bekam es nun mit Thorsten Paulusch zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Bernhard Löhr am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Heiko May bezwang anschließend Jens Förster in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Anlaufschwierigkeiten musste Thomas Beuscher zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Beim nachfolgenden 9:11, 5:11, 8:11 gegen Lutz-Werner Büttner fand indes Karlheinz Malcherek von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Nauheim 88/94 II und des VfH Astheim. Tobias Czernek hatte gegen Michael Schüler bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Pascal Pongratz gewann sein Spiel gegen Matthias Erb anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TV Nauheim 88/94 II nun 6 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der VfH Astheim nach der Niederlage jetzt 4 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 4 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV 1888 Büttelborn (TV Nauheim 88/94 II) bzw. gegen die SKG 1888 Walldorf (VfH Astheim).

Statistik:

TV Nauheim 88/94 II

Doppel: Czernek / Löhr 1:0, Pongratz / Beuscher 0:1, May / Malcherek 1:0

Einzel: T. Czernek 2:0, P. Pongratz 2:0, B. Löhr 1:0, H. May 1:0, T. Beuscher 1:0, K. Malcherek 0:1

VfH Astheim

Doppel: Schüler / Förster 1:0, Erb / Paulusch 0:1, Büttner / Büttner 0:1

Einzel: M. Schüler 0:2, M. Erb 0:2, J. Förster 0:1, T. Paulusch 0:1, L. Büttner 1:0, M. Büttner 0:1